

# newsTICCer

11 | Herbst 2011

## In dieser Ausgabe

1.	Vorwort in eigener Sache zum elften newsTICCer .....	1
2.	Open Data Barcamp und Hackday in Friedrichshafen .....	2
3.	Personalia .....	2
4.	Gastprofessor am TICC   Prof. Dr. Mehmet Akif Çukurçayir .....	4
5.	EARLI .....	4
6.	Publikationen .....	5
7.	Vorträge und Diskussionen .....	5
8.	Medienspiegel .....	6
9.	Ausblick, Aktivitäten & Termine .....	7
10.	Impressum .....	7

## 1. Vorwort in eigener Sache zum elften newsTICCer

Liebe Leser des aktuellen newsTICCer,  
vor zwei Wochen fand in Tallin die [ICEGOV 2011](#) Konferenz statt, auf der man sich aus erster Hand über den Stand der Aktivitäten in Estland informieren konnte. Der estnische Präsident Toomas Hendrik Ilves eröffnete die Konferenz persönlich mit einer [Keynote](#). Dieser Auftakt sagt sehr viel über den politischen Stellenwert von Vernetzung und Informations- und Kommunikationstechnologien in Estland aus. In einem eigenen Track informierten die Verantwortlichen drei Tage über [eEstonia](#), Stand und Perspektiven. Nachdem die industrielle Revolution an Estland eher vorbei ging, merkt man überall, dass das Land den Übergang in die Informationsgesellschaft als Chance begreift. Stolz wird erwähnt, dass der Breitbandzugang in der Innenstadt kostenlos sei und dass Skype in Estland entwickelt wurde. In den vergangenen 20 Jahren wurden mit Unterstützung privater Investoren enorme Anstrengungen unternommen, die sich in der Gegenwart und für künftige Generationen auszahlen sollen. Die nachfolgenden und mit diesen Technologien groß gewordenen Generationen müssen nun die Potentiale und Zeitfenster nutzen, die sich hier eröffnen und einer Gestaltung bedürfen.

Von Friedrichshafen aus wird das TICC in diesem Herbst 2011 eigene Akzente setzen. Dazu zählt nicht nur die Teilnahme am [Open Government Camp](#) in Berlin, sondern auch das [erste Open Daten Barcamp und Hackday in Friedrichshafen](#) am 11. und 12.11.2011. Diese Veranstaltung wird gemeinsam mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg auf dem Campus Fallentbrunnen durchgeführt. Mich freut es besonders, dass sich auch unsere Studenten hier engagieren. Nach der [Verleihung des Promotions- und Habilitationsrechts an die Zeppelin Universität](#) durch die Wissenschaftsministerin Theresia Bauer am 10.09.2011 haben sich auch für sie äußerst positive Perspektiven ergeben. Aussichtsreich wurde auch die internationale [Open Government Partnership](#) vergangene Woche in New York offiziell eröffnet. 46 Staaten haben vor, Offenheit, Transparenz und Zusammenarbeit als Prinzipien staatlichen Handelns zu stärken und fortzuentwickeln. Dazu sollen in jedem der Staaten nationale Handlungspläne gemeinsam mit der Bevölkerung erarbeitet werden. Vergleichsringe werden helfen, von den Erfahrungen in anderen Ländern zu profitieren. Noch lässt es die Bundesrepublik Deutschland

offen, ob sie sich hier beteiligen wird. Ein wünschenswerter Impuls zur weiteren Stärkung der Bemühungen um Open Government bei Bund, Ländern und Kommunen in Deutschland wäre dies allemal. Eine solche Beteiligung kann aber auch als Investition in unsere Zukunft verstanden werden. Nutzen wir doch die Zeitfenster!

Ihr Jörn von Lucke

↑ **nach oben** ↑

## 2. Open Data Barcamp & Hackday in Friedrichshafen

Mit einem sogenannten „Hackday“ beteiligt sich das Deutsche Telekom Institute for Connected Cities (TICC) der Zeppelin Universität an der Diskussion um die Nutzung von frei verfügbaren Daten der Verwaltung. Ziel der Veranstaltung im November 2012 ist es, mit kreativen und innovativen Prototypen und Anwendungen die frei zugänglichen Daten aus Politik und Verwaltung zeitnah zu nutzen und ohne großes Budget zu realisieren.

Dazu von Lucke: „Wir haben hier in Friedrichshafen die einmalige Chance, Vorreiter in der Verwendung offener Daten zu werden. Wir können weit über die Stadtgrenzen hinaus ein Zeichen setzen. Auf dem Hackday soll gezeigt werden, dass es bereits mit einfachen Mitteln möglich ist, einen großen Mehrwert für Bürger und Verwaltung zu generieren.“ Eingeladen sind alle interessierten und engagierten Bürger, welche an der Entwicklung und Diskussion neuer Anwendungen mitwirken möchten.

Die zweitägige Veranstaltung findet am Freitag, den 11. November und Samstag, den 12. November, auf dem Campus der DHBW im Fallenbrunnen 2 in Friedrichshafen statt. Beginn ist am Freitag um 15 Uhr mit einem sogenannten „Barcamp“ zur Orientierung, zur Information und zum Austausch zwischen den Teilnehmern. Am Samstag folgt ab 10 Uhr der „Hackday“, welcher zur Entwicklung von Anwendungen, Webseiten und vielem mehr dienen soll.

Der „[Open Data Hackday](#)“ Friedrichshafen wird die erste Veranstaltung seiner Art in Baden-Württemberg sein. Vergleichbare Hackdays gab es in Deutschland bereits in [Berlin](#) und [München](#), international in den [Niederlanden](#), [Australien](#) und den [USA](#). Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Seitenbau GmbH, der FN-Dienste GmbH, des Open Data Wettbewerbes „[Apps 4 Deutschland](#)“, der DHBW Ravensburg und des TICC der Zeppelin Universität statt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <http://hackday.friedrichshafen.de>

## 3. Personalia



Auch in dieser Ausgabe des newsTICCers freuen wir uns Ihnen unseren personellen Zuwachs am TICC vorstellen zu können. Dipl.-Medienwiss. *Christian Schmidt* ist seit dem 15. September 2011 neuer wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik am Deutschen Telekom Institute for Connected Cities (TICC) der Zeppelin University. Sein Studium der „Angewandten Medienwissenschaft“ an der Technischen Universität Ilmenau schloss er 2006 im Studienschwerpunkt Medienkommunikation mit einer fachbereichsübergreifenden Diplomarbeit

zur Qualität politischer Talkshows erfolgreich ab. Nach einem Jahr in der Wirtschaft kam er 2007 im Rahmen eines Promotionsstipendiums des Landes Baden-Württemberg in die Arbeitsgruppe „Medien- und Bildungsmanagement“ an die Pädagogische Hochschule Weingarten. Seit dem beschäftigte er sich dort primär mit seinem Dissertationsprojekt zum Weblog-einsatz in der Schule sowie allgemein mit Themen rund um eLearning 2.0 und Social Web. Am TICC wird Christian Schmidt vor allem Aufgaben im Kontext des T-City-Projektes „Blended Learning 2.0“ übernehmen.



*Mario Schreiner*, 26, Student des Master-Studiengangs Public Management & Governance (PMG), unterstützt seit September das TICC als studentischer Mitarbeiter. Sein Bachelor-Studium absolvierte er in seiner fränkischen Heimat an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg im Hauptfach Politikwissenschaft und den Nebenfächern Philosophie und Kommunikationswissenschaft. Erste Erfahrungen mit den Themen E-Government und Open Government sammelte er auf dem Government 2.0 Bar Camp 2010 in Berlin. Zuletzt intensivierte er diese im Rahmen eines Praktikums im Bundesministerium des Innern.



Das Deutsche Telekom Institute for Connected Cities hat mit *Jennifer Sohler*, 20, eine interdisziplinäre studentische Mitarbeiterin des Bachelor-Studiengangs Corporate Management and Economics (CME) gewinnen können. Seit September 2011 unterstützt Frau Sohler das TICC als studentische Hilfskraft bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen wie dem im November 2011 anstehenden „Open Data Hackday Friedrichshafen“.



*Lukas Tränkle*, 20, unterstützt das TICC-Team ebenfalls seit September 2011 als studentischer Mitarbeiter des Bachelor-Studiengangs Corporate Management & Economics (CME). Neben allgemeinen Lehrstuhlaufgaben widmet er sich vor allem der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen. Hierzu zählen der „Open Hackday Friedrichshafen“ im November 2011 ebenso wie die geplante „Fachtagung Verwaltungs- und Rechtsinformatik“ 2012.



*Frederik Wienke*, 21, hat im Fall Semesters 2011 seine Arbeit als studentischer Mitarbeiter des Bachelor-Studiengangs Corporate Management & Economics (CME) aufgenommen. Frederik Wienke studierte vor seinem Wechsel an die Zeppelin University Geschichte und Anglistik an der Ruprecht-Karls Universität Heidelberg. Er verstärkt uns in den Bereichen Organisation und Forschung.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

#### **4. Forschungsaufenthalt von Prof. Dr. Mehmet Akif Çukurçayır am TICC**

Wie geplant absolvierte Prof. Dr. Çukurçayır von der Selcuk Universität aus Konya (Türkei) in diesem Sommer einen Forschungsaufenthalt am TICC der Zeppelin University. Ausgehend von einem gemeinsamen Forschungsplan fokussierte sich Çukurçayır auf aktuelle Forschungsfragen rund um Open Government, Open Budget, Connected Cities (T-City Friedrichshafen), Verwaltungsmodernisierung und Korruptionsbekämpfung. Mit Herrn Andreas Schmidt (Universität Konstanz) diskutierte Çukurçayır intensiv über Korruption und Korruptionsbekämpfung auf kommunaler Ebene. Mit Harald Plamper, einem Lehrbeauftragten der Zeppelin Universität, sprach er über aktuelle Entwicklungen zur Korruption auf kommunaler Ebene und zu Verwaltungsreformen. Fachlich konnte Çukurçayır den Studierenden der Zeppelin Universität in verschiedenen Lehrveranstaltungen die politische Geschichte der Türkei, wie auch die Modernisierung des türkischen Verwaltungssystems mit anschließender Diskussion näher bringen. Auf breites Interesse stieß auch sein Beitrag im Rahmen des Sommerfestes der Zeppelin Universität "Bürger.Macht.Staat?" zum Thema „Demokratisierung der Kommunen in der Türkei“. Von persönlichem Interesse war für Çukurçayır auch die Mitwirkung an der Auswahlkommission im Rahmen der Bewerberauswahl von künftigen Studierenden der Zeppelin Universität und die Teilnahme an der 200-Jahr-Feier der Stadt Friedrichshafen.

↑ **nach oben** ↑

#### **5. EARLI**

Rückblick zur 14<sup>th</sup> Biennale Conference Earli 2011, Exeter (UK): Unter dem Motto „Education for a Global Networked Society“ fand vom 30. August bis zum 3. September 2011 die Konferenz der "European Association for Research on Learning and Instruction" (EARLI) statt. In diesem Jahr war Exeter Veranstaltungsort dieser bedeutenden Konferenz auf dem Gebiet der empirischen Bildungsforschung. Es trafen sich zahlreiche Pädagogen, (pädagogische) Psychologen und Wissenschaftler verwandter Fachgebiete, um über aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Lehr-Lernforschung zu diskutieren und um neueste Forschungsergebnisse vorzustellen.

Christian Schmidt nutzte die Gelegenheit, um sich kurz vor seinem Start am TICC nochmals auf den aktuellen Wissensstand zu bringen und seine Untersuchungsergebnisse sowie aufkommende Fragen mit Kollegen zu besprechen. Im Rahmen einer Roundtable-Session präsentierte er sein Paper „Weblogs @ School – A Tool to foster Self-determined and Motivated Learning as well as Reflection?“. Neben neuen Ergebnissen seines Dissertationsprojektes konnte er diesmal erste Schlussfolgerungen und Interpretationen vorstellen. Die anschließende kritische Diskussion war konstruktiv und bringt seiner Forschungsarbeit qualitative Mehrwerte.

Weitere Informationen: <http://earli2011.org>

↑ **nach oben** ↑

## 6. Publikationen

### Prof. Dr. Jörn von Lucke

- | zusammen mit Christian P. Geiger: Forschungserkenntnisse zu Open Government Data: neue Potenziale durch frei verfügbare Verwaltungsdaten, in: eGovPräsenz – Fachzeitschrift des Kompetenzzentrums Public Management und E-Government der Berner Fachhochschule, 12. Jahrgang, Heft 2, Berner Fachhochschule, Bern 2011. S. 44 - 46. ISSN: 1424-9715.
- | The Guttenberg Case, in: Marijn Janssen, Ann Macintosh, Hans Scholl, Efthimios Tambouris, Maria Wimmer, Hans de Bruijn und Yao-Hua Tan (Eds.): Electronic Government and Electronic Participation, Joint Proceedings of Ongoing Research and Projects of IFIP EGOV and ePart 2011 , Schriftenreihe Informatik, Band 37, Trauner Verlag, Linz 2011, S. 56 - 64. ISBN: 978-3-85499-515-9.

### Prof. Dr. Dirk Heckmann

- | Die „kommunale Cloud“: vertrauenswürdig und verantwortungsbewusst, in: Der Bayerische Bürgermeister 2011, S. 302 ff. juris Praxiskommentar Internetrecht, 3. Auflage 2011.

### Christian P. Geiger

- | zusammen mit Marcus M. Dapp: Munich Open Government Day – bürgerschaftliches Engagement im Web 2.0, in: Meier, A. / Reich, S. (2011): Communitys im Web. HMD – Praxis der Wirtschaftsinformatik, Heft 280, dpunkt, Heidelberg, S. 26 – 36, ISSN: 1436-3011.

↑ nach oben ↑

## 7. Vorträge und Diskussionen

### Prof. Dr. Jörn von Lucke

- | Open Government und Open Data, Podiumsdiskussion, Netzdialog Bayern 2011, Bayerischer Landtag, Stabstelle des IT-Beauftragten der Bayerischen Staatsregistrierung im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und Vogel IT-Medien GmbH, München, 18.07.2011.
- | Soziale Medien und Web 2.0-Technologien - (K)ein Thema für die moderne Verwaltung?, Bezirk Oberbayern, München 19.07.2011 und Sommerfest der Zeppelin Universität, Friedrichshafen, 10.09.2011.
- | Open Budget - Gedanken zur Öffnung des Haushaltswesens im Zeitalter sozialer Medien und vernetzter Communities, Deutsche Telekom AG und Stadt Friedrichshafen, Friedrichshafen, 21.07.2011.
- | The Guttenberg Case, IFIP EGOV 2011 – IFIP E-Government Conference, Delft, 29.08.2011.
- | Open Government als Innovationstreiber für den Wirtschaftsstandort am Beispiel des Landes Berlin, Xinnovation 2011, Humboldt Universität, Berlin, 19.09.2011.

**Prof. Dr. Dirk Heckmann**

- | Smart Life - Dumb Law? Die Rolle des Rechts nach der digitalen Revolution. Tagung DIR2011 des Instituts für interkulturelle Kommunikation, Universität Passau, 07.07.2011.
- | Guttenplag, Wikileaks & Co.: Wie mächtig ist „das Internet“, wenn Regierungen es ganz oder teilweise „verbieten“ möchten?, Sommerfest der Zeppelin Universität, Friedrichshafen, 10.09.2011.
- | Panel Discussion: How do Digital Natives change the automotive industry? Automotive Summit IAA Preview 2011, Frankfurt, 14.09.2011.
- | Podiumsdiskussion: Die richtige Balance zwischen IT-Sicherheit, Datenschutz, Offenheit und Vertrauen finden: Wie Deutschland bei E-Government und Public Management Plätze gutmachen kann! Führungskräfteforum „Innovatives Management“, Lübeck, 29.09.2011.

**Christian P. Geiger**

- | Demokratie 2.0 – regieren und regiert werden im Informationszeitalter, Sommerfest der Zeppelin Universität, Friedrichshafen, 10.09.2011.

↑ **nach oben** ↑

**8. Medienspiegel****Prof. Dr. Jörn von Lucke**

- | Akif Cukurcayir über die Zeppelin-Universität: Almanya'da Üniversite Giriş Sinavi Ve Bizim Hallerimize Dair, in: Yebi Meran vom 02.08.2011, Konya 2011. ([Online](#)).
- | Akif Cukurcayir über die Zeppelin-Universität und Jörn von Lucke: Zeppelin Üniversitesi Ve Yeni Kamu Yönetimi, in: Yebi Meran vom 23.08.2011, Konya 2011. ([Online](#)).
- | Manfred Ronzheimer über Jörn von Lucke: Berliner E-Government-Gesetz in Vorbereitung - Der erste Tag der Xinnovations in der Humboldt-Universität, InnoMonitor Berlin-Brandenburg, Berlin 20.09.2011. ([Online](#)).

**Prof. Dr. Dirk Heckmann**

- | Live-Hacking und Law-Comedy „Der Richter und sein Hacker“ mit Tobias Schrödel, 13. Juli 2011 im Audimax der Universität Passau. Bericht:  
<http://www.unicater.de/component/content/article/236-wie-arbeitet-eigentlich-ein-hacker>
- | Fujitsu Webcast Cloud Computing und Security. Vollständige Fassung:  
<http://www.youtube.com/watch?v=-Q1w5tJUKB4>

↑ **nach oben** ↑

## 9. Ausblick, Aktivitäten & Termine

- |                         |   |
|-------------------------|---|
| 07. – 08. November 2011 | 15. Fachmesse und Kongress Moderner Staat ( <a href="#">Info</a> )  |
| 11. – 12. November 2011 | Open Data Barcamp und Hackday, Friedrichshafen ( <a href="#">Info</a> )   |
| 05. – 06. Dezember 2011 | 6. Nationaler IT-Gipfel in München ( <a href="#">Info</a> )   |
| 13.– 14. März 2012      | WiDiGo-Forschungssymposium<br>„Was ist gute E-Government Forschung“ Friedrichshafen                             |
| 14. – 16. März 2012     | Fachtagung Verwaltungs- und Rechtsinformatik 2012<br>FTVI & FTRI 2012, Friedrichshafen ( <a href="#">Info</a> ) |

↑ **nach oben** ↑

## 10. Impressum

### Anschrift

Prof. Dr. Jörn von Lucke  
Zeppelin University Friedrichshafen  
Deutsche Telekom Institute for Connected Cities | TICC  
Lehrstuhl für Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik  
Am Seemooser Horn 20  
88045 Friedrichshafen

### Kontakt

Telefon | 00 49 7541 6009-1471  
Fax | 00 49 7541 6009-1499  
e-Mail | [joern.vonlucke@zeppelin-university.de](mailto:joern.vonlucke@zeppelin-university.de)  
Web | <http://ticc.zeppelin-university.de>